Erledigt Neues Projekt -> HP Z400 Workstation Hackintosh

Beitrag von „Mocca55“ vom 29. April 2018, 00:38

Mein neues Projekt,

ich habe eine alte HP Z400 Workstation mit folgender Hardware:

Intel Xeon W3550 @ 3,07Ghz
Nvidia Quadro FX1800
500GB HDD
internem USB Cardreader
DVD-Laufwerk
mit Netzteil
ohne RAM und ohne Sata-Kabel

Naja ist doch gar nicht mal so schlecht, und lässt ich in einen Hackintosh verwandeln. Als habe ich mal 2 Sata-Kabel aus meinem Schrank an die HDD und an das DVD Laufwerk gesteckt und einen 4GB RAM habe ich aus meinem i7 Hackintosh umgesteckt. Also ist doch erstmal alles komplett um die Workstation das erste mal zu starten. Also noch DVI, Tastatur, Maus und Strom ran um den ersten Start zu wagen. Und die Kiste begrüßt mich mit einem kleinen Piepkonzert, aber alles ist gut es fehlt nur die Zeit und Datum Eingabe im BIOS. Also ins BIOS, Zeit und Datum eingestellt. Nach dem ersten Reboot war dann Ruhe und es begrüßte mich die Meldung das kein Operating System vorhanden ist. Also Fazit bis hier, die Kiste läuft erstmal.

Jetzt geht es ans Eingemachte, HS Installstick ist ja vorhanden. Also eben eine EFI für den Z400 auf den Stick kopiert. Hier bleibt nur zu beachten das es sich hier um ein Legacy System handelt.

So jetzt kommt das erste Problem, bei diversen Installationsversuchen und testen aller USB Ports musste ich feststellen das keiner HS Installieren will. Die Verbindung zum USB Stick bricht immer ab. Dann hab ich eine Backup HDD intern an den Z400 angeschlossen und konnte

EL Capitan ohne Probleme Booten. Also hab ich mir die HDD aus dem Z400 an einen Sata-USB Adapter gesteckt und über mein Hackbook HS Installiert. Wenn man hier nach dem ersten Reboot der Installation die Platte abklemmt und wieder in den Z400 hängt, Installiert er den Rest sauber durch.

So Problem #1 gelöst.... dachte ich....

Nach der Installation kam auch gleich wieder Problem #1 zum Vorschein. Die USB Ports funktionieren nicht. Kurz gesagt er bootet sauber hoch und ich hänge bei der Sprachauswahl vom Installationsende.

Mit Hilfe von @griven hab ich das dann doch noch zum Laufen gebracht. Was man nicht alles findet wenn man in die Forumssuche geht. Da war doch tatsächlich eine EFI von einem Z400 die mich samt USB auf den Schreibtisch gebracht hat.

nochmal.

Also dann geht es jetzt ans Feintuning, schauen wir mal was schon alles funktioniert:

nVidia Quadro FX 1800 -> läuft OOB mit Inject Nvidia

DVD Laufwerk / hp CDDVDW TS-H653T -> läuft OOB

Ethernet / Broadcom 5764-B0 -> läuft OOB

Fire Wire -> läuft laut Systeminformation mit Max 400MB/s kann ich aber leider nicht prüfen da ich keine Hardware zum Testen habe

Sound Realtek ALC 262 -> läuft mit dem VoodooHDA.kext (Lilu und AppleALC streiken hier)

RAM -> wird auch passend erkannt

So das wars erstmal Update folgt natürlich..... 👍

Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 30. April 2018, 00:34

@MacPeet
Hallo ich wollte mal fragen ob du mir hier mal helfen kannst, da du dich mit AppleALC bestens auskennst und ja da aktiv bei der Entwicklung mitwirkst.

Das du dir nicht den ganzen Text oben durchlesen musst hier mal eine Kurzfassung:
Ich habe ne Z400 Workstation mit dem Realtek ALC262 Codec. Ich habe alle Layout IDs getestet und bekomme mit keiner der IDs Ton. Weder über Line Out(Grün) noch über Kopfhörer vorne am Gehäuse und über die Internen Lautsprecher die die Workstation besitzt kommt auch nichts. Das einzige was ich bemerkt hab und das dafür sprechen könnte sich das eventuell was tut ist die Layout ID 12, hier funktioniert das automatische umschalten zwischen internen Lautsprechen und Kopfhörer.

Ich habe mal ein Linux gebootet und einen Codec-Dump gemacht den ich hier im Post mit hochgeladen habe.

Hier noch mal ein Screenshot vom DCPI Manager

Audio Device	Sub Device	Codec ID	Revision	Codec Name*
0x80863A3E	0x103C1309	0x10EC0262	0x0202	Realtek ALC262

Wäre schön wenn du bei Gelegenheit mal reinschauen könntest .

Gruß Mocca55

Beitrag von „MacPeet“ vom 30. April 2018, 07:53

Der Codec für die HP800/600/400-Serie ist seit AppleALC 1.2.3 im Release mit LayoutID 28 (1C).
Allerdings brauchst Du zusätzlich den CodecCommander.kext.
Die Jungs im Insanely-Thread berichteten, dass es nur mit diesem Kext zusätzlich läuft. Scheinbar braucht er eine Aktivierung, nicht nur nach Sleep.
Den CodecCommander.kext haben die Jungs da einige Male gepostet.

Versuch also mal das aktuelle Release AppleALC und Lilu im Clover-Kextordner.
KextInject auf "Yes" stellen
alles von VoodooAudio entfernen, auch evtl. Disnabler
AppleHDA muss aber die originale sein in S/L/E

Wenn der Inject in der DSDT/HDEF erfolgt, dann dort die 1C eintragen, dann ohne FixHDA im Clover
Wenn Du keine DSDT verwendest, dann die 28 im Clover bei Audio Inject und zusätzlich FixHDA anhaken.

Beitrag von „Mocca55“ vom 30. April 2018, 09:34

Danke @MacPeet

Sound läuft jetzt über den internen Lautsprecher und über den Ausgang hinten (grün) und den Kopfhörer Ausgang vorne am Gehäuse.

Also mit dem CodecCommander.kext dem Lilu.kext und AppleALC.kext und Layout ID28 in der

Config.plist, läuft der Ton bei der HP Z400 mit dem Realtek ALC262 Audio Codec.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 2. Mai 2018, 00:49

So es gibt mal wieder ein Update.

Ich habe mich mal dran gemacht den internen Card-Reader gängig zu machen. Es Handelt sich hierbei um den Originalen HP 22-1 Card-Reader der HP Z400 Workstation. Mit dem sämtliche Speicher- und Flash-Cards eingelesen werden können und der obendrein noch einen USB2.0 Port mit an Board hat.

Nachdem der Card-Reader nicht funktionierte und nur Strom am USB-Port ankam, habe ich mich mal auf die Suche gemacht, wo das Problem liegt. Also Gehäuse auf und mal geschaut wie der Card-Reader angeschlossen ist. Ah das sieht doch nach einem USB Anschluss (10Pin Stecker) auf dem Mainboard aus. Also mal nach der Anleitung zum Mainboard (FMB-0902) gegoogelt. Siehe da der Anschluss ist laut Mainboard Anleitung als Internal USB deklariert.

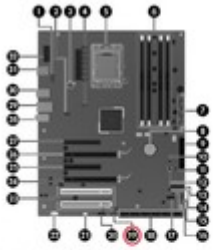


Table 5-2 System board components ID

Item	Component	Item	Component	Item	Component
1	CPU fan	12	Clear CMOS button	23	PCI (32/33)
2	Rear chassis fan	13	Front power button/LED	24	PCIe2 x16
3	CPU power	14	Cmos recovery jumper	25	PCIe x8(4)
4	Sidewall hood lock	15	Front chassis fan	26	PCIe2 x16
5	CPU socket	16	HDD LED	27	PCIe2 x8(4)
6	Memory sockets	17	Internal USB 1/SASH	28	Audio
7	Main power	18	SATA ports	29	Network/USB
8	Battery	19	Internal USB 2	30	USB
9	Floppy disk drive	20	Front USB	31	Keyboard/mouse
10	Password jumper	21	Speaker	32	Serial
11	Chassis intrusion switch	22	Front audio		

Hier noch was zum Card-Reader

HP 22-in-1 Media Card Reader	Description	The Media Card Reader device uses the same physical form factor and mounting as a Floppy Disk Drive. The device connects to a x25 two-channel USB header on the motherboard of the system. There is no USB controller card provided. Please see the Disc Formats section below for a list of flash memory card formats that are supported.
	Mounting Orientation	The Media Card Reader can be mounted in a dedicated Floppy Drive bay (if the chassis provides one) or in an appropriate Optical Bay adapter. It will operate in any orientation.
	Interface Type	USB 2.0 (one channel dedicated to the separate USB port; one channel dedicated to the flash memory card slots)
	Dimensions (WxHxD)	4.9 x 4.0 x 1.0 in (124.5 x 101.6 x 25.4 mm)
	Disc Formats	xD-Picture Micro SD Micro SDHC SD SDHC Mini SD Mini SDHC MultiMediaCard (MMC) Reduced Size MultiMediaCard (RS MMC) MultiMedia Card 4.2 (MMC Plus, including MMC Plus HC) Reduced Size MultiMedia Card 4.2 (MMC Mobile, including MMC Mobile HC) CompactFlash Card Type I CompactFlash Card Type II MicroDrive Memory Stick (MS) MagicGate Memory Stick (MG) MagicGate Memory Stick Duo Memory Stick Select Memory Stick Duo (MS Duo) Memory Stick PRO (MS PRO) Memory Stick PRO Duo (MS PRO Duo) Memory Stick PRO-HG Duo

Also hab ich mal einen Blick ins Bios geworfen, und unter dem Reiter:
Security-> Device Security-> Internal USB Ports gefunden, das aber die Einstellung Device hidden hatte. Also hab ich mal auf Device available gestellt die Einstellungen mit F10 akzeptiert und dann gespeichert. Nach dem Reboot hat der Card-Reader samt USB-Port funktioniert.

Also läuft der HP 22-1 Card-Reader mit einem USB2.0 Port auf dem HP Z400 wenn im Bios die internen USB Ports aktiviert werden.

Für heute soll es das gewesen sein.

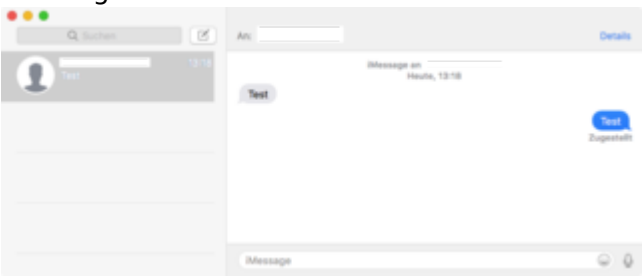
Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 4. Mai 2018, 20:50

So mal wieder ein Update.

Sleep läuft, aufwachen auch
wenn der Powerbutton gedrückt wird, mit Tastatur oder Maus reicht nicht. Das stört mich nicht da ich Sleep eh nie nutzen werde.

iMessage funktioniert auch



Und hier noch ein paar Benchmark Werte der doch etwas älteren Hardware

iMac14,1

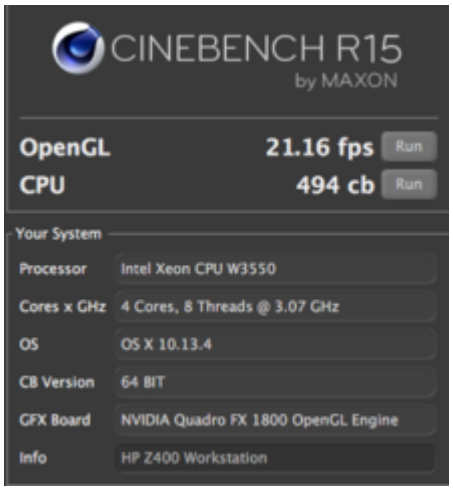
Single-Core Score	Multi-Core Score
2392	7476

Result Information

Upload Date	May 04 2018 07:17 AM
Views	1

System Information

System Information	
Operating System	macOS 10.13.4 (Build 17E202)
Model	iMac14,1
Motherboard	Apple Inc. Mac-031B6874CF7F642A 1.0
Memory	4130 MB 1333 MHz DDR3
Northbridge	
Southbridge	
BIOS	Apple Inc. IM141.88Z.0129.B00.1803021101
Processor Information	
Name	Intel Xeon W3550
Topology	1 Processor, 4 Cores, 8 Threads
Identifier	GenuineIntel Family 6 Model 26 Stepping 5
Base Frequency	3.07 GHz
Package	
Package	
L1 Instruction Cache	32.0 KB x 4
L1 Data Cache	32.0 KB x 4
L2 Cache	256 KB x 4
L3 Cache	8.00 MB x 1



ist zwar nicht der schnellste aber für normales Arbeiten, Internet, Schneidplotter, Mail, Amazon, Netflix und Co ist das auch ohne SDD noch ein richtig flottes Gerät.

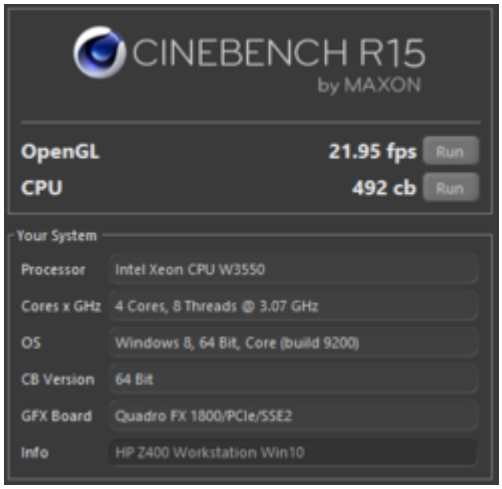
Nachtrag
Und hier die Vergleichswerte unter Windows10

Hewlett-Packard HP Z400 Workstation

Single-Core Score	Multi-Core Score
2354	7504

Result Information

System Information

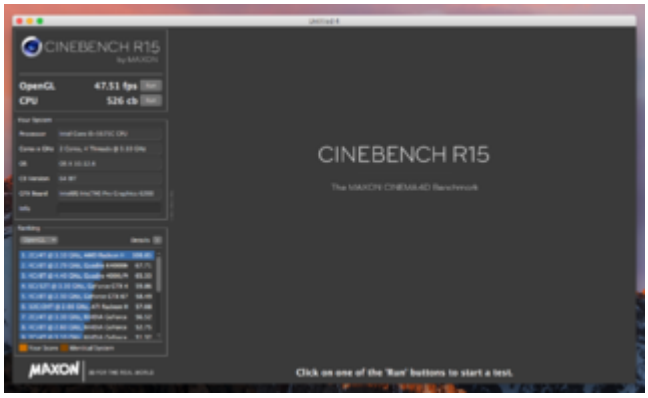


Unter Windows sind die Benchmark Ergebnisse nahezu indentisch. Also läuft alles wie es soll unter Mac OS.

Gruß Mocca55

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Mai 2018, 22:05

Ich habe da mal was vorbereitet ... zum Vergleich. 😆



Beitrag von „Mocca55“ vom 4. Mai 2018, 22:10

Wenn das so aussieht macht sich der Xeon W3550 doch gar nicht so schlecht.
Im CPU Vergleich zur 5. Intel i Generation 👍👍

Gruß Mocca55

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Mai 2018, 23:29

Ja und Nein.
Du musst den Xeon mit 4 Cores und 8 Threads mit einem Intel Core i7 deiner Wahl vergleichen, mein Broadwell i5 mit 2 Cores und 4 Threads (also eine 4 Kern CPU) ist nicht wirklich vergleichbar, ich wollte nur mal mit der Intel Iris Pro prahlen. 😛

Beitrag von „bacopilot“ vom 5. Mai 2018, 22:42

Hallo, darf ich mich mal kurz hier einschalten...ich sehe das du auch nen Z400 hast und dieser

Post einer der neuesten bzgl. dieser Workstation ist.
Ich habe mir vor einiger Zeit auch diesen Rechner gekauft und habe erfolgreich einen USB stick erstellt und eine Installation von High Sierra 10.13.1 durchgeführt. Als Bootloader kommt Clover zum Einsatz. Aber was mich ein wenig irritiert ist die Tatsache, das nach erfolgreicher Installation und kopieren des EFI Ordners auf die Zielfestplatte (inkl. aller Cache Erneuerung) die Platte ohne Zunahme des USB Sticks nicht durchstarten will, sprich, mit dem USB Stick komme ich ins System, ohne USB nicht.
Kann mir einer sagen, warum?

Gruss,
Toni

Beitrag von „Mocca55“ vom 5. Mai 2018, 22:55

Du musst den Clover Bootloader auf die HDD/SSD Installieren (in die ESP). Dann kannst du den EFI Ordner drauf kopieren. Dann boote er von der HDD/SSD.

Was läuft denn bei deiner Z400 Workstation schon alles? Hattest du auch die USB Probleme?

Nachtrag

Erstmal Herzlich

Gruß Mocca55

Beitrag von „bacopilot“ vom 5. Mai 2018, 23:01

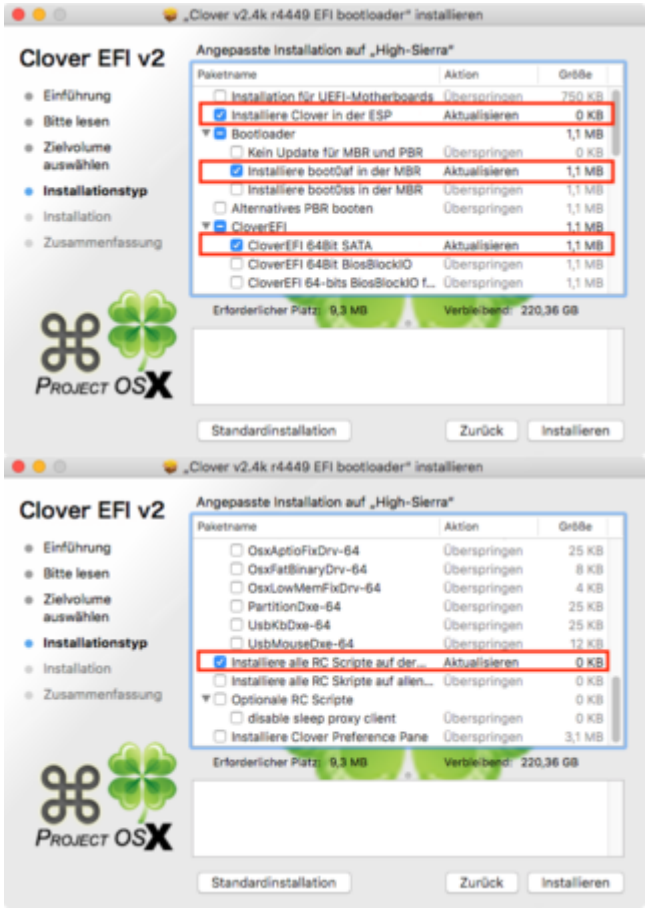
Merci Mocca55!
Erstmal lief nach der Installation USB und die Grafikkarte über DVI nicht.

Dies habe ich der Reihe nach durch versuchen von verschiedenen kext gefixt.
Aber das von der Platte booten, nachdem ich den EFI Order des USB Stick auf die HDD kopiert habe, funktioniert gar nicht! Ich habe es zig mal versucht, aber nix, nada, niente. So wie du das oben gesagt hast, habe ich es schon versucht aber ohne erfolg. Er bleibt beim booten ohne Stick hängen.

Beitrag von „Mocca55“ vom 5. Mai 2018, 23:21

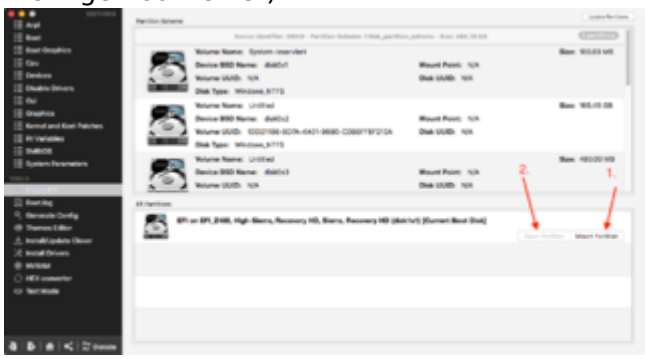
Ich sitze gerade am Z400 und habe da mal was vorbereitet..

Installiere den Clover Bootloader mal und wähle folgende Sachen aus in den angepassten Installation

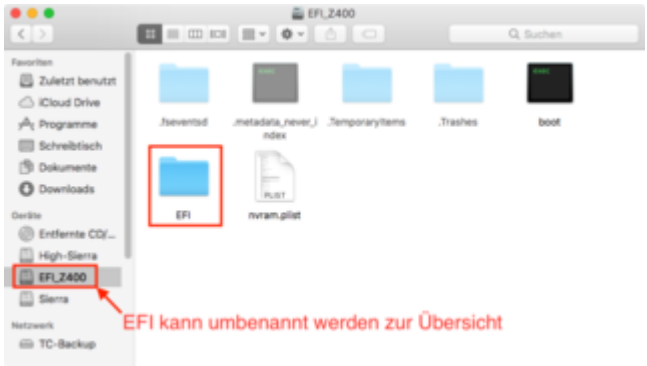


nach dem Installieren öffnest du den Clover Configurator und mountest die EFI (falls diese noch

nicht gemountet ist)



und kopierst nur den EFI Ordner vom Stick und ersetzt den in der EFI der HDD/SSD durch den vom Stick.



Und dann machst du einen Reboot ohne angeschlossenen Stick.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bacopilot“ vom 5. Mai 2018, 23:23

Probiere es gleich aus...Moment

Beitrag von „bacopilot“ vom 8. Mai 2018, 09:10

So, ich habs so gemacht wie du gesagt hast, aber nach dem Reboot bleibt er mit : „Attempting Boot from Hard Drive“ hängen!

Er booted wieder nur von USB. Es ist zum Mäuse melken. Es funktioniert nicht!! Ich verstehe ehrlich gesagt nicht weshalb oder warum?

Beitrag von „Mocca55“ vom 8. Mai 2018, 09:12

Hallo @bacopilot

Sorry habe deine Updates gar nicht mit bekommen. Du kannst auch wenn du ein Update einfügst über erweiterte Antwort -> Einstellungen -> Beitrag als neu markieren einen haken setzten dann bekomme man eine Benachrichtigung.

Könntest du mal ein Bild deiner Clover Einstellungen beim Installiern und ein Bild deiner EFI wo man die Ordnerstruktur sieht Hochladen?
Da würde ich mal drüber schauen.

Gruß Mocca55

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 8. Mai 2018, 19:20

@derHackfan
Der Broadwell I5 5675C hat aber 4 Kerne/ 4 Threads. So steht es jedenfalls bei Intel. 2 Kerne 4 Threads hat ein I3 (z.B. mein I3 3220).

Beitrag von „Commo“ vom 8. Mai 2018, 19:33

Ne kleine Z400 hab ich auch noch hier ... immernoch - eine nette kleine Kiste. Meine läuft als MacPro 5.1 Problemlos ...

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Mai 2018, 19:44

@Intel6600 das habe ich doch in Klammern geschrieben, das 2/4 bezieht sich auf Cinebench.

Edit: Siehe Screenshot oben CB.

Beitrag von „bacopilot“ vom 14. Mai 2018, 22:27

@Mocca55: Anbei die von dir gewünschten Screenshots inkl. dem Output vom Programm Kextupdater. Des Weiteren habe ich nun auch noch die aktuellste Clover Version installiert. Starte gleich mal neu...

Beitrag von „Mocca55“ vom 16. Mai 2018, 09:16

@bacopilt
Sieht soweit alles gut aus. Aktualisiere mal deine Kexte und Teste das ganze nochmal. Sollte so funktionieren.

P.S.
Bezüglich deiner HD5450 könntest du mal folgendes testen.
Im Clover Configuratorunter
unter Graphics-> den Framebuffer Eulemur setzen und Inject ATI
unter Device eine FakeID für deine Grafikkarte setzen ->68E01002
dann würdest du dir die Grafikkexte in der EFI ersparen.

Bitte die EFI gut wegsichern bevor du das mit der Grafik machst.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bacopilot“ vom 16. Mai 2018, 22:06

Mocca55: Danke dir für deine Antwort. Ich habe das mit "Eulemur" setzen und "Inject ATI" unter Device eine FakeID 68E01002 gesetzt, aber ich bekam bei jedem Start das Problem, das DVI und VGA nicht gingen, sprich, kein Bild!

Werde deinen Rat nochmal befolgen und die kext updaten. Den EFI Ordner schicke ich dir noch...hab ich nicht vergessen

---

Beitrag von „Mocca55“ vom 16. Mai 2018, 22:32

Kurzes Update,

habe gerade Dualboot auf dem Z400 installiert, sprich High Sierra lief ja schon und Win7Pro habe ich mit auf die HDD installiert mit Clover als Bootlaoder. Achja und das ganze läuft im Legacy Mode (die HP Z400 kann kein UEFI). Ich kann beides booten ohne das irgendwelche Probleme mit Windows und Clover aufgetreten sind. Aber später dazu mehr, genaue Anleitung folgt noch...

Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 23. Juni 2018, 08:48

Kurzes Update,

MacOS Mojave DEV Beta läuft auf dem HP Z400, lediglich die Nvidia Quadro FX1800 wird wegen fehlender Metal unterstütztung nicht mehr unterstützt. Diese läuft aber eben ohne Grafikbeschleunigung.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 15. Oktober 2018, 00:08

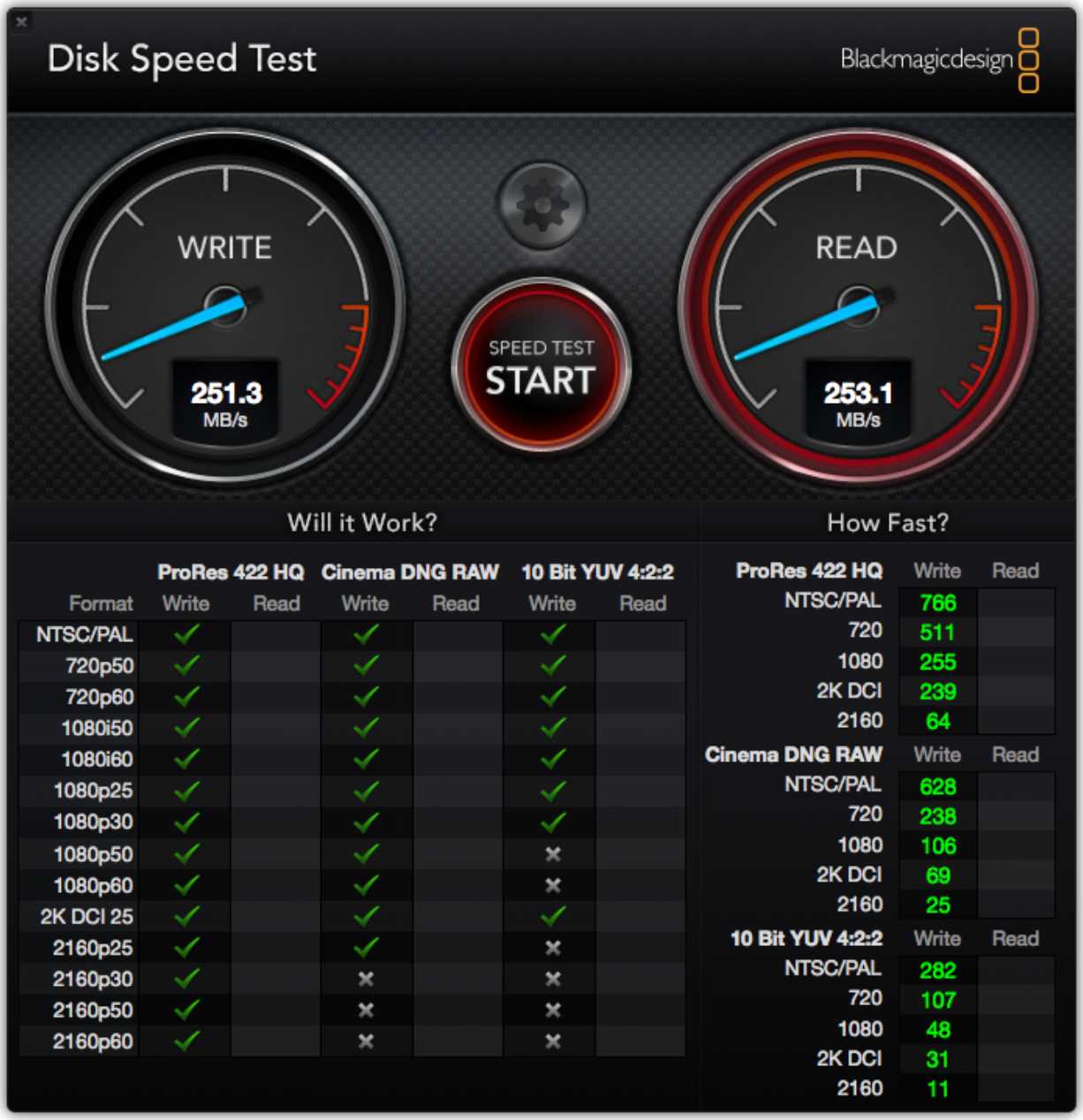
Kurzes Update...

Der HP Z400 hat ne SSD bekommen. Bei 39€ für 240GB konnte ich nicht anders. Achja ist eine Toshiba TR200 SSD. Ich hab mein High Sierra via Super Duper auf die SSD geklont und Win7 Pro bleibt dann auf der HDD.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 16. Oktober 2018, 23:01

Und hier mal ein Speedtest der Toshiba TR200 SSD.



sieht doch für SATA2 ganz gut aus....

Gruß Mocca55

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Oktober 2018, 23:43

Errinnert mich ja sehr stark an mein HP xw4600 Projekt

Die USB Ports des ICH9 Chipsets und den verbundenen UHCI und alten EHCI Controllern ist etwas tricky... Das ACPI ist auch sehr schön, praktisch kein einziger Name ist so wie man ihn erwartet/kennt/wie es Apple gerne hätte

Hier meine USB Lösung, zusammen mit iMac10,1 als SMBios: HP xw4600 Workstation – Was ist damit noch möglich?

Falls du noch etwas ACPI Tuning brauchst, kannst du bescheid geben, habe da ein ganz passables Arsenal für meinen xw4600 mit FX1800

Beitrag von „Mocca55“ vom 16. Oktober 2018, 23:54

Da komme ich eventuell drauf zurück. Ich hatte auf der Arbeit mal ne xw4300 Workstation mit ner Quadro FX 3450 mit nem Pentium D damals eine Rakete müsste so 2005 gewesen sein...

Ich teste den Z400 mal ausgiebig und halte den Thread am laufen.

Gruß Mocca55

Beitrag von „snookerap“ vom 29. September 2019, 21:21

Hi zusammen und Mocca55 vielen Dank für die Infos.

Hab mir jetzt auch nen gebrauchten Z400 günstig geschossen.

Ist es damit möglich Mojave geschweige Catalina zu starten?

Kannst du deine EFI ggf. bereitstellen?!

Dank dir voraus für alle Infos.

Beitrag von „Mocca55“ vom 1. Oktober 2019, 21:03

Guten Abend snookerap

ja die CPU läuft unter Mojave wenn du eine Mojave fähige Grafikkarte hast ist das kein Problem. Meine EFI suche ich die Tage mal raus und lade diese hier im Thread hoch.

Catalina hab ich noch nicht getestet mache ich aber demnächst mal.

Was hast du denn für Hardware verbaut in deiner Z400 Workstation?

Gruß Mocca55

Beitrag von „snookerap“ vom 1. Oktober 2019, 23:10

Hi und schon mal danke...

Werde aus meinem anderen Hackintosh die R9 280X rein schrauben, damit sollte es erstmal laufen.

Der Xeon W3550 sollte ja auch keine Probleme machen, der wird dann demnächst gegen einen X5670 getauscht.

Beitrag von „canyonwalker“ vom 3. Oktober 2019, 10:21

Hört bzw. liest sich richtig gut.

Scheinbar ist ein aktuelle Problem meiner Z800 lösbar. Nach etlichen Versuchen kam ich beim booten vom Stick bis zur Sprachauswahl von HS und daa war es dann, da weder Tastatur noch Mauseingaben angenommen werden.

Wäre super wenn jemand mal seinen EFI hochladen könnte, oder am Samstag mitbringen? Werde den Z800 zum Treffen begleiten,)

Und da ich hier noch eine uralte XW8200 stehen habe, würde ich mich auch hier über ein EFI/Post oder Link freuen.

Bin leider absoluter Laie was dieses Thema anbetrifft,(Hoffe das ändert sich bald.

Beitrag von „Mocca55“ vom 3. Oktober 2019, 21:36

Guten Abend,

hier wäre dann mal meine EFI von meinem HP Z400 (Hardware siehe Signatur). Seriennummer und Co ist schon gewechselt jedoch nicht geprüft sollte so zum Installieren reichen. Nach der Installation beim Feintuning bitte prüfen und gegebenenfalls ändern.

Gruß Michael

Beitrag von „canyonwalker“ vom 4. Oktober 2019, 00:17

Guten Abend und lieben Dank.

nachdem ich nun fast den ganzen Tag mit testen verbracht habe gönne ich mir jetzt noch einen letzten Versuch mit Deiner EFI.

Wenn das nicht klappt gebe ich auf und warte ab bis Samstag;)

Gruß

Günter

Update:

Folgende Fehlermeldung erhalte bei meinem Versuch mit obigem EFI Mojave vom Stick zu starten.

Das die CPU nicht identisch ist, ist mir klar, aber nicht ob und wo ich das ändern könnte, womöglich liegt es daran ?

Beitrag von „Mocca55“ vom 4. Oktober 2019, 06:28

Guten Morgen

canyonwalker das sieht sehr gut aus. Hier hängt es an der Grafik, ich habe eine nVidia Quadro FX1800 und du nutzt scheinbar eine AMD Karte. Hierzu müsste in der Config.plist der Inject NVIDIA unter Graphics deaktiviert werden. Dann könntest du mal einen Boot Versuchen. Eventuell sollte noch der Whatevergreen.kext mit in die EFI zu den Kexts.

Welche R9 200 ist denn bei dir verbaut?

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 4. Oktober 2019, 11:03

Guten Morgen Mocca55,

werde es gleich nochmal versuchen, wobei ich mir eigentlich fast sicher bin, dass ich die Nvidia deaktiviert hatte.

Da es aber schon recht spät war gestern, kann ich einen Fehler meinerseits nicht ausschließen;)

Hatte es mit High Sierra versucht, denke das war die richtige Variante, oder ginge auch Mojave damit?

Habe eine R9 280 oder 290.

Gruß

Günter

Beitrag von „Mocca55“ vom 4. Oktober 2019, 20:11

Ich hab nur High Sierra laufen. Mojave würde auch gehen aber da spielt meine Nvidia Quadro FX1800 nicht mit. Hatte aber mal meine R9 270X drin mit der Mojave gelaufen ist.

Wenn du eine R9 280/290 mit X hast sollte das laufen.

Schau doch mal bitte welche Grafikkarte genau verbaut ist.

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 4. Oktober 2019, 20:18

Leider war der Versuch ohne Erfolg, auch hier die Fehlermeldung, obwohl Nvidia deaktiviert war. Morgen um die Zeit bin ich sicher schlauer, zumindest aber weiter.

Bezgl. der Karte werd ich morgen nochmal schauen, ist schon alles demontiert,))

Gruß

Günter

Beitrag von „Mocca55“ vom 4. Oktober 2019, 20:23

Hmm. Dann schau morgen mal welche Karte verbaut ist.

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 6. Oktober 2019, 13:15

Hallo Mocca55,

es ist die 280X, also beste Voraussetzung.

Haben gestern das Sierra komplett installiert, aber leider findet Colver nach dem booten von der SSD und der Auswahlanzeige die Partition mit dem OSX nicht mehr, hast Du noch eine Idee?

Gruß

Günter

Beitrag von „Mocca55“ vom 6. Oktober 2019, 20:26

Guten Abend,

da könnte was in der EFI fehlen. Hast du HighSierra oder Sierra Installieren? Es könnte der ApfsDriverLoader.efi in der EFI fehlen. Wie sieht denn deine EFI im Moment aus?

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 7. Oktober 2019, 00:01

Guten Morgen,

versuche es mit Sierra, SSD ist mit GUID und Mac OS Ext. erstellt.

ApfsDriverLoader.efi ist vorhanden, im OFF habe ich ihn versuchsweise mal umbenannt, in der Annahme was dort enthalten ist soll nicht ausgeführt werden?

Gruß

Beitrag von „Mocca55“ vom 7. Oktober 2019, 09:01

Guten Morgen,

in deiner EFI ist die Ordnerstruktur verloren gegangen. Könntest du die EFI mal mit Ordnerstruktur hochladen.

Nachtrag:

Bei Sierra gab es noch gar kein APFS. Hier sollte ein EFI Treiber für HFS+ in der EFI unter Drives64UEFI liegen.

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 8. Oktober 2019, 18:44

Nach div. Versuchen kann ich nun endlich Sierra auf eine SSD laden.

Das Problem war, die 1TB SSD, mit der funktioniert es nicht! Warum auch immer.

Eine kleine SSD per USB ext. angeschlossen funktioniert mit Sierra, aber auch nur mit Sierra und nicht mit High oder Mojave.

Für den Moment bleibt es erstmal so, damit ich mich etwas mit Sierra vertraut machen kann;)

Werde jetzt die anderen Kexte von Dir einbinden und die einzelnen Geräte testen.

Was mir noch Probleme bereitet ist die startfähigkeit der SSD.

Die SSD ist im GPT Format und die Partitionen im HFS, der Bootbereich EFI, geht das so im Legacy Mode überhaupt.

Mein Stick, mit dem ich OSX installiert habe ist im MBR?

Beitrag von „Mocca55“ vom 10. Oktober 2019, 20:44

Wie ist denn der aktuelle Stand?

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 10. Oktober 2019, 21:24

Hi,

der Z800 läuft mit Sierra.

Bootet von USB und HD.

Start von Sierra derzeit nur über Stick möglich. Wird irgendwann werden.

Allerdings wäre es schön wenn Mojave darauf laufen würde. Bisher ist es mir allerdings nicht gelungen,)

Was wäre denn der einfachste Weg um HS oder Mojave zum laufen zu bringen.

Hatte es bisher mit BDU versucht, was im Fall von Sierra auch recht einfach lief.

Im Fall von HS hatte das System jedoch kurz vor dem Ende abgebrochen. Mir ist jedoch unklar warum es nicht funktioniert. Dachte der EFI wäre für alle Varianten identisch?

LG

Beitrag von „Mocca55“ vom 11. Oktober 2019, 06:59

Auf meinem HP Z400 (siehe Signatur iMac14,1) läuft High Sierra, Mojave und Catalina. Mit der EFI die ich hier hochgeladen hatte. Wenn du einen HPZ800 hast kann es sein das du ein anderes Mainbaord hast und die EFI etwas angepasst werden muss. Zwischen einer HP Z400 und Z800 Workstation liegt doch schon etwas andere Hardware vor.

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 11. Oktober 2019, 08:10

Wieviel Zeit mag das in Anspruch nehmen es zum laufen zu bekommen?

Und wo setze ich denn als Laie an?

Mir geht es zunächst nicht um Feintuning.

Ein User hier im Forum hat eine Z800 (Wellini) und bei ihm läuft HS, wenn ich es ruchtig verstanden habe. Er hat eine Nvidia und eine Doppelprozessor. Es sollte doch machbar sein das anzupassen, mir fehlt nur leider das Wissen, wie und wo.

Gruß

Beitrag von „Mocca55“ vom 11. Oktober 2019, 09:12

Dann würde ich sagen wir holen wellini mal mit in diesen Thread. Vielleicht kann er auch noch weiterhelfen.

Lade doch bitte schonmal deine aktuelle EFI hier hoch.

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 12. Oktober 2019, 17:49

Da ich aktuell unterwegs bin, wird das mit dem hochladen erst später gehen.

Gibt es denn ein Tool zum vergleichen verschiedener EFI's, oder muß man das manuell erledigen?

Gruß

Beitrag von „al6042“ vom 12. Oktober 2019, 18:07

Ich nutze zum Vergleich per GUI gerne das Tool Beyond Compare...

Beitrag von „canyonwalker“ vom 12. Oktober 2019, 18:18

Sieht aus wie beim Norton Commander bzw. TC;)

Gruß

Canyonwalker

Beitrag von „al6042“ vom 12. Oktober 2019, 18:21

Jupp, kann aber zum Vergleichen von Dateien und Ordnern mE einiges mehr...

Beitrag von „canyonwalker“ vom 13. Oktober 2019, 13:32

Da die HP Z400/Z600 und Z800 doch viele Gemeinsamkeiten hat, habe ich mal ein kleines Dok erstellt, welches mir und anderen Interessierten einen ersten Überblick über die Inhalte der EFI und der Spezifikation gibt. Derzeit sind mir einige Punkte noch nicht klar und daher mit Fragezeichen versehen.

Wäre schön wenn sich das noch mir eurer Unterstützung aufklärt;)

13.10.

in der Zwischenzeit habe ich viel versucht, aber leider noch immer ohne Erfolg.

Ich habe auf dem Stick, mit dem ich HS installieren wollte, den Ordner mit UEFI gelöscht, da er bei Legacy nicht verwendet wird.

Ebenso habe ich den Unterordner OFF geleert um zu einer schlanken Konfiguration zu kommen.

Habe die Kexte von Dir in meinen Ordner eingefügt, in der Hoffnung, es könnte daran liegen.

Ergebnis ist allerdings wie zuvor, er bootet vom Stick, ich starte die Installation und kurz vor

dem Ende bricht er ab.

Ich kann noch sehen IOCONSOLEUSERS gIOScreenLockState 3, hs 0, bs =

dann wird der Bildschirm dunkel und das war es, dann kann ich nur noch Power off drücken.

Zuvor kam kextd stall[1] (240s) 'AppleACPICPU'

kextd stall ...[2] (240s)

...[3] (240s)

Hast Du eine Idee woran es noch liegen könnte?

Kannst bzw. hast Du mal einen Cinebench laufen lassen?

Habe die Version 20 getestet und war doch arg überrascht, dass der Z800 um ca. 25 % langsamen war als ein NUC mit Onboard Grafik.

Da ich darüber nachdenke mal Videoschnitt damit zu machen, nicht unwichtig.

Danke und Gruß

Günter

Gruß

Canyonwalker

Beitrag von „wellini“ vom 14. Oktober 2019, 12:07

Hallo,

habe meinen Z800 erst einmal reaktivieren müssen, da ich diesen nicht mehr im Betrieb habe.

Habe heut mal Catalina geladen und mit Tinu einen Stick gemacht. habe nur die kexte von Mojave geladen und als System iMac13.2 eingegeben. Der Z bootet und ich hätte catalina installieren können. Daher weis ich nicht so ganz genau was Ihr da alles probiert! Auch bei Mojave habe ich den Stick gemacht, Clover drüber gebügelt und die kexte in other eingespielt.

Mehr nicht. Ich kann gern nocheinmal den EFI hochladen wenn gewünscht. Wichtig ist das Clover nicht in UEFI geladen wird, ich habe UEFI und auch ESP abgewählt! So liegt mein EFI Ordner auf dem Stick mit Mojave zusammen. Desweiteren habe ich nur noch bei bootloader install boot0af in MBR und bei CloverEFI Clover EFI64 Bit SATA angewählt.

Gruß

Beitrag von „canyonwalker“ vom 14. Oktober 2019, 12:54

wellini,

lieben Dank für Deine Mühe.

Wäre sehr lehrreich wenn Du die EFI nochmals laden würdest.

Du hast nur die Kexte von Mojave eingespielt, verstehe ich leider nicht.

Hat jede OS Version eigene, unterschiedliche Kexte und wenn ja, wo finde ich diese denn?

Gruß

Canyonwalker

Beitrag von „wellini“ vom 14. Oktober 2019, 13:05

Hallo,

mit den kexts meinte ich ich, das ich die Mojave kexts für Catalina nutze.

Hier nochmal der EFI

Beitrag von „canyonwalker“ vom 14. Oktober 2019, 13:09

Wenn ich mich recht erinnere hast Du zwei CPU's und ich nur Eine mit 2,8 Frequenz muß ich das irgendwo anpassen?

Beitrag von „wellini“ vom 14. Oktober 2019, 13:14

Nein, sollte automatisch erkannt werden.

Beitrag von „canyonwalker“ vom 14. Oktober 2019, 19:12

werde mir heute Abend mal TINU laden und es damit versuchen, nochmals danke für deine Unterstützung!

wellini,

Wenn ich jetzt noch wüsste wie ich Deine EFI Files auf den TINU Stick bekomme, dann könnte ich es damit versuchen.

Beitrag von „wellini“ vom 14. Oktober 2019, 20:43

wenn Du mit Tinu den Stick gemacht hast, musst Du noch einen Bootloader (Clover) aufspielen. Nun wird durch clover ein EFI ordner erstellt. Diesen EFI ordner einfach durch meinen tauschen . das wars.

Beitrag von „canyonwalker“ vom 14. Oktober 2019, 20:50

Danke Dir,

das war mit nicht klar.

Hoffe mal der Rest des Stick's bleibt erhalten, gehe aber mal davon aus dem ist so. Dann bin ich mal gespannt.

Beitrag von „bosanac“ vom 19. Oktober 2019, 20:41

Hallo und paar Fragen.

Ich habe auch einen HP Z400 mit Xeon CPU.
Jetzt ich möchte noch einen SSD oder SATA Drive reinpacken und Hackintosh installieren, aber, Big aber, ich habe keinen Ahnung wie/was/wo.....

Bin Neuling zum Hackintosh.

Ich habe schon viel erfahrung mit Win/Linux Systeme, aber noch nicht mit Mac/Hackintosh.

Ich wurde mich freuen wenn ich kurze Info kriege was soll ich zuerst machen, was soll ich runterladen, welche bootloader, welche OS und gibst einen ISO wie beim Linux....

MfG,

bosanac

Beitrag von „Mocca55“ vom 20. Oktober 2019, 10:43

Hallo und Herzlich

du benötigst einen Bootloader (Clover und passende EFI) und ein Installatick (mit MacOS).

Erstmal schritt für Schritt.

Welche Hardware befindet sich denn in deiner HPZ400? In dem Fall ist entscheidend welche Grafikkarte du verbaut hast. Um das passende MacOS zu nutzen. Ob Catalina oder High Sierra.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 20. Oktober 2019, 20:22

Hi Mocca,

danke für Dein Antwort.

Die Original Grafikkard ich habe ausgetauscht mit einen mit 8GB, und upgraded RAM und ich werde noch extra Festplatte reinbauen, nur für Hackintosh und Linux.

Es ist ein NVidia ich glaube, muss das Gehäuse nochmal öffnen und anschauen.

Aber, wie und von wo kriege ich das Install MacOS ??

Beitrag von „Mocca55“ vom 20. Oktober 2019, 21:17

Guten Abend,

ich würde bei einer Nvidia erstmal zu High Sierra tendieren. Aber die genaue Bezeichnung müsste man schon wissen da nicht alle Nvidia funktionieren werden.

Schau mal hier zwecks MacOS und Co.

macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 20. Oktober 2019, 21:29

Danke nochmal, werde update in nächste paar Tages wenn ich öffne diese Machine nochmal wegen Festplate Upgrade.

Ich habe gerade mit BDU Laut anweisung Recovery USB erstellt (mit High Siera) und jetzt zum 2te Schrit, CLOVER anpassen, Festplatte installieren und formatieren, und dann install.....

Danke, und ich werde berichten wie das läuft.

Beitrag von „Mocca55“ vom 20. Oktober 2019, 22:55

Dann bin ich mal gespannt und warte auf eine Rückmeldung.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 07:38

so, heute morgen habe ich das 2te Festplate reingesteckt, unten WIN10 formatiert, rebooted und so far bin ich gekommen.

Mein HP Z400 System ist mit W3520 CPU 4Kern/8T und 2.67GHz , 12GB DDR3 1066MHz, jetzt 2 HDD, und booted into diese Screen.

Ich habe danach auf erste Schaltfläche angeklinkt und habe bis nächstes Screen mit Apple Logo gelandet aber dann für ungefähr 20 Minuten hat sich gar nich bewegt...

Ich bin doch sicher das ich habe was falsch gemacht,und nicht alle Anweisungen verfolgt wie ich sollte aber häte auch kein Zeit mehr, muss zum Arbeit.

Werde nochmal alles durch lesen und mall schauen.

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 09:09

Guten Morgen,

das sieht doch alles gut aus. Drücke doch mal im Bootmenü die Leertaste und aktiviere den Verbose Mode. Boote dann wieder in Base System. Dann sollte eine Textausgabe kommen.

Wie sieht es mit der Grafikkarte aus?

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 11:42

die GK ist doch eine Sapphire Nitro+ Radeon RX 590 mit 8GB.

Habe versucht mit verschiedene dinge das in laufe zu bringen, aber ich mache immer wieder was falsch.

Habe wieder das BootDisk erstellt, booted und immer noch frozen am AppleLogo....

Nix bewegt sich für letzte 20 Minuten.

Habe auch mit Deinen Mocca55 CLOVER versucht, dieselbe ding.

Obwohl das Hackintosh logo sicht cool aus

So, wie lange sollte das dauern mit Apple logo bis ich sehe nächste Screen?

Oder muss ich noch was tun?

Vielen Dank in voraus.

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 20:35

Guten Abend,

das hat bei mir auch lange gedauert. Zu erst komm das wo auf dem vorletzten Bild zu sehen ist. Dann kommt eine weitere Textausgabe. Und dann kommt der Apfel mit dem Ladebalken darunter. Kann auch mal 10 Minuten dauern.

Wenn du die EFI von mir nutzt schaue ich mal eben ob da für deine Grafikkarte auch funktioniert oder ob man was ändern müsste.

Nachtrag:

Mit deiner RX590 läuft auch macOS Mojave lade dir doch mal diese Recovery. Und nutze meine EFI und tausche nur die Config.plist ich habe eine neue hier angehängt. Dann sollte es laufen.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 21:27

Danke Mocca55,

habe nochmal Formatiert, und alles von Anfang gemacht, laut Anweisung von das Link von Oben, dann ich habe die Mojave as Restore gemacht on USB Stick.

Dann Dein EFI kopiert, und ausgetauscht das config-plist Datei, danach reboot mit USB Stick drin, und disconnected 2tes Monitor, 2te Festplatte.... alles was nicht nötig ist.

Beim booting hate kein Keyboard, aber konnte mit Mouse mit Doppelklick starten und ist schon seit mehr als 25 Minuten am Apple Logo Screen, und bewegt sich nicht.
🙂

Hmmm, was mache ich doch falsch??

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 21:30

Hast du im Verbose-Mode gebootet?

Und eine Textausgabe gesehen und dann das Apple-Logo mit Ladebalken?

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 21:42

Nö, konnte nicht.

Mein Tastatur hat nicht geklappt, deswegen bin ich nur mit Mouse angeklikt.

Update, nach noch einen Reboot, Keyboard geht nicht, aber ich konnte mit Rechte Mouse klik onto Verbose mode finden.

Update 2, jetzt bin ich in Textmode und beim "FakeSMCKeyStore: started

Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 21:57

Hängt es oder läuft es weiter?

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 21:58

Hängt.

Es läuft nicht.

Komische weise, heute Morgen ich konnte mein Keyboard nutzen, und jetzt nicht mehr.

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 22:09

Das auf dem Bild sieht schonmal sehr gut aus.

Lade doch bitte mal deine gerade verwendete EFI hier als Zip hoch.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 22:15

Hier sind die:

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 22:27

Teste mal bitte diese EFI.

Gruß Moca55

Beitrag von „bosanac“ vom 21. Oktober 2019, 22:39

Danke für Dein Effort Mocca55.

Habe gerade Kopiert und dran gestekt.
Booted nochmal, auch kein Tastature, aber mit Rechte Mouseklik was Verbose Mode schon ausgewählt.

Schon wieder an die Screen wie oben in Anhang.

USB Stick ist von Sony, 16GB, USB 2.

Habe es formatiert wie in das Link oben geschrieben.

Update, es hängt immer noch an dieselbe Stelle.

Werde nochmal versuchen in Morgen.

Werde auch Berichten wie das ging mit.

Beitrag von „Mocca55“ vom 21. Oktober 2019, 22:52

Ja den Verbose-Mode habe ich schon in der Config.plist in der EFI gerade aktiviert.

Ich muss jetzt erstmal für heute Schluss machen.

Ich warte auf eine Rückmeldung.

Gruß Mocca55

Beitrag von „canyonwalker“ vom 22. Oktober 2019, 16:13

Damit es nicht langweilig wird, habe ich mir über Ebaykleinanzeigen preiswert einen Z400 bestellt, wird wohl hoffentlich bis zum WE eintreffen. Wir lesen uns,))

Btw. es gibt unterschiedliche Methoden der Installation mit unterschiedlichen OSX Dateiformaten. Manche kann man per Update, andere sind per Sudo Kommandos zu laden, wieder andere haben integrierte Files, wie das BDU. Wo liegen denn die Unterschiede der Formate bzw. Inhalte. Da ich davon ausgehe demnächst div. Varianten zu versuchen stellt sich die Frage ob ich nicht einfach per Sudo alle Varianten herunterlade um sie dann nach Bedarf zu intergrieren, sei es mit Tinu od. sonstigen Tools, welches verwendest DU denn, bzw wie lädst Du den die jeweilige OSX?

Am Anfang des Beitrages hattest Du Probleme bei der Installation, die abbrach wg. Problemen mit USB. Sind diese letztendlich behoben?

Welche EFI sollte ich denn zum starten verwenden (Nvidia Quattro 2000)?

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 17:46

bosanac

Bitte mal schauen ob im BIOS Secure Boot vorhanden ist. Wenn möglich deaktivieren.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 20:08

Mocca55

Habe gerad nochmal BIOS geprüft, und konnte das nicht in BIOS finden.

Alle PW sind disabled in BIOS.

Heute ich habe mit SUSE und Ubuntu an das 2te Festplatte installiert.

Funktioniert mit Dual Boot mit Win10 einwandfrei.

Danach ich habe nochmal das Sony USB Stick re-formatiert und alles drauf gespielt, laut Anweisung von das Link aber jetzt ich kriege sofort STOP sign.

Dann ich habe nochmal alles re-formatiert, und ausgetauscht EFI das Du mir geschickt hast.

Booted into das Erste Logo, und merkwurdig, manchmal Tastature geht aber meistens geht nicht.

Dann geht weiter mit noch Textual Screen, und hängt am FakeSMCKeyStore: started .....

Habe manchmal über 45 Minutes gewartet, hat sich nicht geändert....

Keine Ahnung mehr, was ich kann noch prüfen.

Aber, das reizt mich, warum geht es nicht, und ich muss das Lösung finden....

Wie du schon merken kannst, habe keine Ahnung über Mac, keine Ahnung was ich tun damit soll.....

Aber, ich werde schon kriegen, irgendwie.

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 20:09

Teste doch bitte mal diese EFI

https://www.hackintosh-forum.d…2-efi-hp-z400-update-zip/

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 20:17

Habe gerade kopiert, und Testing it.

Übrigens, sorry für mein schlechte deutsch.

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 20:21

Kein Problem mit der Sprache das verständigen klappt schon.

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 20:45

Nö, leider hat nicht geklappt.

Schon wieder hängt und kein Tastature.

Hmmmmmm

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 20:48

Hängt es immer noch bei

FAKE SMC KEY Stored?

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 20:53

Yep, genau dort

Ich habe auch versucht in safe mode, dann beim nächsten Versuch als single mode...

Alles hängt beim FakeSMCKeyStore

> Zitat von Mocca55
>
> Hängt es immer noch bei
>
> FAKE SMC KEY Stored?

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 21:24

Teste mal diese EFI hier ist FakeSMC mit VirtualSMC getauscht.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 21:57

Mocca55

Ich habe kopiert, rebooted, und hängt immer noch, aber an andere Stelle.

Aber Tastatur manchmal funktioniert manchmal nicht.

hhhmmmmmm

Danke Dir für deine Tips und mühe...

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 22:05

Öffne bitte unter win das Laufwerk mit der EFI lösche die ganzen Daten und kopiere meine EFI rein. Und test das ganze nochmal.

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 22:29

Habe es gemacht, und wieder hängt beim FakeSMCKesStore....

habe ge-googled, und ich sollte was in Clover editieren, wie in Go to Options -> ACPI Patching -> Custom DSDT patches -> Rename HDEF to AZAL

aber ich finde es nicht unten Custom DSDT, und kann es nicht ändern weil mein Tastature geht nicht.

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 22:34

Moment ich mache mal ein Backup meiner EFI mit dem Boot Disk Utility und lade es hier hoch.

Bitte dann einfach Restore auf der EFI (200MB Partition) und das file wählen.

Anhang kommt...

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 22. Oktober 2019, 22:41

Danke Dir Mocca55,

nur kein Streß, es ist schon etwa spät und morgen ist auch ein Tag.

Vielen lieben Dank.

> Zitat von Mocca55
>
> Moment ich mache mal ein Backup meiner EFI mit dem Boot Disk Utility und lade es hier hoch.
>
> Bitte dann einfach Restore auf der EFI (200MB Partition) und das file wählen.
>
> Anhang kommt...
>
> Gruß Mocca55
>
> Alles anzeigen

Beitrag von „Mocca55“ vom 22. Oktober 2019, 22:46

Bitte nicht Zitieren wenn du direkt antwortest da reicht ein @->Username , so bleibt der Thread übersichtlicher.

Wir helfen doch gerne.

P.S. oben ist das Backup meiner EFI.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Mocca55“ vom 23. Oktober 2019, 18:32

Und wie ist der aktuelle Stand?

Gruß Mocca55

Beitrag von „bosanac“ vom 23. Oktober 2019, 19:58

Hi Mocca55,

habe nochmal versucht, hat nicht geklappt.

Dan heute noch ich habe erstellt Bootable USB wie in insanelymac forum, das hat auch nicht geklappt.

Ich bin doch verzweifelt was ich doch falsch mache.

Hmmm.

Werde jetzt nochmal das USB Stick plat machen, und reformat und nochmal versuchen.

Ich bin frei für nächste 4 Tage, muss nicht Arbeiten und habe genug Zeit das ich verstehe das alles, was ich machen soll.

So far:
Edited BIOS Setting, check

Spare PC mit 2 Festplatte, check

1xPlate mit Win 10 Pro

2xPlate mit Ubuntu und extra Partition für MacOS

re-format USB 16GB Sony Stick, check

Verfolgt das Instruction von dieses Forum "https://www.hackintosh-forum.de/lexicon/entry/105-macos-internet-recovery-stick-installation-ohne-mac-oder-vm/

booted viel mals, immer mit Fehler, check 🙂

Ich versuche es nochmal. check